

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Eddelak
am 16. April 2018 um 19:30 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus in Eddelak, Wilhelm-Johnsen-Straße 1

Anwesend: Ausschussvorsitzender Jörg Seehaber
Ausschussmitglied Axel Theißen (Protokollführer)
Ausschussmitglied Henning Schatt
Ausschussmitglied Jan Dohrn

Außerdem anwesend: Bürgermeister Hauke Oeser
Gemeindevertreter Hans-Walter Schoof
Gemeindevertreter Michael Stritzke
Gemeindevertreter Bernd Ladwig

Entschuldigt fehlt: Dennis Tank (bürgerliches Mitglied)

Anwesende Vertreter der Presse: Erhard Stollberg

Anwesende Bürger / Gäste: Reiner Breier, Sascha Kraus

Ausschussvorsitzender Jörg Seehaber eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses am 29.01.2018
3. Begehung
 - a. Verschönerung Pop-Gebäude Schulstraße
 - b. Sanierung Bushaltstellen
4. Aufstellung einer Schutzhütte – hier: Kosten
5. Kampweg – Beweissicherung
6. Verschiedenes

Zu Tagesordnungspunkt 1: **Einwohnerfragestunde**

Herr Sascha Kraus bemängelt die bisher nicht erfolgte Reparatur des Bürgersteiges im Bereich der Auffahrt zu seinem Grundstück Norderstraße 40. Die zu reparierende Stelle sei bereits durch die Firma farblich markiert, jedoch nicht wie viele andere Stellen im Bürgersteig repariert worden. Bürgermeister Hauke Oeser verweist auf die noch ausstehende Abnahme des Bürgersteigs.

Herr Reiner Breier fragt nach dem Sachstand zum Bürgersteig in der Straße Um de Möhl. Bürgermeister Hauke Oeser berichtet, dass der Subunternehmer die Baustelle(n) verlassen hat und das die Fa. Dankers die Arbeiten beenden wird bzw. die Fa. Puhlmann mit der Vollendung beauftragt hat.

Herr Reiner Breier fragt nach, ob der Bürgersteig der Straße Theeberg von der Fa. APE, Autopflege Eddelak, bis zur Einmündung Kampweg auch noch in rot gepflastert wird. Bürgermeister Hauke Oeser bestätigt, dass dies im Zuge der Baumaßnahme Kampweg noch gemacht werden soll.

Herr Erhard Stollberg bemängelt die unvollständige Tagesordnung die ihm als Vertreter der Presse zur Verfügung gestellt wurde. Die Begehungen vom Samstag den 14.04.2018 werden in seiner

Ausfertigung nicht erwähnt. Damit weicht seine Ausfertigung von der den Ausschussmitgliedern zugesandten Version ab.

Herr Erhard Stollberg fragt wie Ausschusssitzungen der Gemeinde inkl. Tagesordnung bekanntgemacht werden. Laut Hauptsatzung der Gemeinde müsste eine Bekanntmachung in der Zeitung erfolgen. Bürgermeister Hauke Oeser hinterfragt die richtige Vorgehensweise in der Amtsverwaltung.

Herr Erhard Stollberg hinterfragt nach den Aktualitätsstand der Gemeindehomepage <http://www.eddelak.de> . Vieles sei zwischenzeitlich nicht mehr aktuell.

Bürgermeister Hauke Oeser berichtet, dass die Aktualisierung seit einigen Monaten nicht mehr eigenverantwortlich gemacht werden kann. Die Homepage ist vor einigen Monaten massiv „gehakt“ worden, so dass die Gemeinde die Pflege der Homepage an die Firma Dr. Dieter Kienitz, Unternehmenskommunikation aus Meldorf vergeben hat. Die Firma wird jedoch nur aktiv wenn der Auftrag dazu im Einzelfall erteilt wird. Da die Kommunalwahl am 06.05.2018 unmittelbar bevorsteht und danach die Homepage eine größere Aktualisierung benötigt, hat man von einer jetzigen bzw. vorherigen Aktualisierung abgesehen.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses am 29.01.2018

Gegen die Niederschriften über die Sitzungen des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Edde lak vom 29.01.2018 werden keine Einwände erhoben.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Begehung

3.1. Verschönerung Pop-Gebäude Schulstraße

Das Pop-Gebäude in der Schulstraße wurde bereits am Samstag den 14.04.2018 vom Ausschuss besichtigt. Jörg Seehaber berichtet, dass eine Vorabanfrage bei der Firma Highlightz Kosten in Höhe von ca. 4.000 € ergab. Eine weitere Anfrage bei einer Privatperson aus Hochdonn, die dort bereits verschiedene Gebäude verschönert hat, ergab das diese Person 20.- € pro Stunde inklusive Material verlangt. Aufgrund des zurzeit sehr guten optischen Zustandes des Pop-Gebäudes sieht der Ausschuss im Moment keine Notwendigkeit das Gebäude zu verschönern.

3.2 Sanierung Bushaltestellen:

Die 2 Buswartehäuschen in der Straße Theeberg und das Buswartehäuschen in der Averlaker Straße, in der Nähe des Kreisverkehrs, sind sanierungsbedürftig.

Die alten Farbanstriche und die Bitumenschicht auf den Dächern muss entfernt werden. Der Ausschuss geht dabei von Kosten in Höhe von ca. 1.000.- € pro Buswartehäuschen aus.

Vor dem Hintergrund einer eventuellen 50%igen Förderung spricht sich der Ausschuss jedoch einstimmig für eine Neuanschaffung der Buswartehäuschen aus. Es sollten die gleichen Modelle wie in der Schulstraße (nur kleiner) und in der Süderstraße angeschafft werden.

Bei einem Abriss der Buswartehäuschen wird auch die Grundfläche beschädigt werden, so dass auch diese saniert werden muss. Der Ausschuss schlägt vor die Grundfläche zu pflastern und auf einer Seites eines jeden Buswartehäuschen zu erweitern, damit dort ein Fahrradständer errichtet werden können.

In der Bahnhofstraße in der Nähe der Fa. Bielenberg, Malerbetrieb, möchte der Ausschuss für die dortige Bushaltestelle ebenfalls ein Buswartehäuschen aufstellen. Der Grundstückseigentümer Herr Horst Carstens hat bereits mündlich seine Zustimmung geäußert, dass er nichts dagegen hat, wenn so ein Buswartehäuschen auf seinem Grund aufgestellt wird. Bevor jedoch auch dieses vierte Buswartehäuschen angeschafft wird sollte das Einverständnis von Herrn Horst Carstens schriftlich eingeholt werden.

Der Ausschuss schlägt der Gemeindevertretung vor 4 Buswartehäuschen anzuschaffen, wenn die oben aufgeführten Bedingungen erfüllt sind. Außerdem sollte ein Planungsbüro mit der Kostenermittlung beauftragt werden wo alternativ auch die Ausführung der Barrierefreiheit berücksichtigt wird.

Zu Tagesordnungspunkt 4: **Aufstellung einer Schutzhütte**

Es ist angedacht auf dem „Maifeuerplatz“ beim Feuerwehrgerätehaus in der Wilhelm-Johnson-Straße eine achteckige Schutzhütte aufzubauen. Jörg Seehaber hat dazu Vorabangebote bei den Firmen Systembau Klutt aus Dingen, bei der Fa. SKAN Holz Europe GmbH und bei Fa. Wittrock aus St. Michaelisdonn eingeholt. Die Angebote sind ohne Endanstrich. Das Angebot der Fa. Klutt ist inkl. Fundamente, Aufbau und Mobiliar, dass der Fa. SKAN Holz ist ohne Fundamente und ohne Aufbau. Fa. Wittrock liefert inkl. Fundament und Aufbau.

Die Schutzhütte hat jeweils 2 geschlossene Seitenwände. Die restlichen Seitenwände, bis auf den Eingangsbereich, sind mit einer halbhohen Wand abgegrenzt.

Der Ausschuss schlägt der Gemeindevertretung eine Ausschreibung zum Kauf einer Schutzhütte vor. Dabei sollte von einem Preis zwischen 15.000.- € und 17.000.- €, inkl. Holzhütte, Mobiliar, Pflaster- und Endarbeiten ausgegangen werden.

Zu Tagesordnungspunkt 5: **Kampweg - Beweissicherung**

Die Beweissicherung ist noch nicht erfolgt. Die Anwohner sind jedoch schon schriftlich darüber informiert das diese ansteht. Herr Kastel aus Burg hat dazu den Auftrag erhalten.

Zu Tagesordnungspunkt 6: **Verschiedenes**

6.1 Spielplatz Um de Möhl

Es wird darauf hingewiesen, dass das Holz-Klettergerüst marode ist und das Unfallgefahr besteht. Bürgermeister Hauke Oeser wird sich unverzüglich darum kümmern und weitere Maßnahmen veranlassen.

6.2 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Derzeit läuft nach eine Anfrage bei der Fa. Bega. Es wird gefragt deren Angebote auch die technische Ausstattung haben wie im Förderantrag definiert. Für eine Förderung ist das zwingend erforderlich. Sobald die Antwort vorliegt kann eine Ausschreibung erfolgen.

6.3 Sanierung des Feuerwehrgerätehauses

Die Pläne sind vom Architekten erstellt. Derzeit läuft die Kostenermittlung und eine Anfrage an die Feuerwehr-Unfallkasse ob die Pläne den gültigen Vorschriften entsprechen.

6.4. Gully im Wendehammer der Schulstraße

Rund um den Gully ist der Rand mit Asphalt verfüllt worden. Danach wurde jedoch von Unbekannten dieser Asphalt wieder beschädigt, so dass eine erneute, kleinere Reparatur erfolgen muss. Die Reparatur soll zusammen mit der Reparatur des abgesackten Gullys im Moorweg 3, siehe Top 6.5, erfolgen. Bürgermeister Hauke Oeser gibt die Reparatur in Auftrag.

6.5 Gullabsackung Moorweg 3

In der Fahrbahn der Straße Moorweg auf Höhe der Hausnummer 3 ist der Gully abgesackt. Die Reparatur soll zusammen mit der Reparatur der beschädigten Gullyumrandung beim Gully in der Schulstraße, siehe Top 6.4, erfolgen. Bürgermeister Hauke Oeser gibt die Reparatur in Auftrag.

6.6 Dreieck Oeser – defekte Lampe

In der Grünanlage „Dreieck Oeser“ ist eine Lampe beschädigt und muss ausgetauscht werden. Da die zweite Lampe auch nicht mehr 100%-ig in Ordnung ist wird Bürgermeister Hauke Oeser 2 neue Lampen anschaffen und montieren lassen.

6.7 Bürgersteig im Theeberg 42:

Frau Sabine Jürgensen ist an Bürgermeister Hauke Oeser herangetreten mit der Bemängelung des Bürgersteiges. Die Absenkung des Bürgersteiges im Bereich ihrer Grundstücksauffahrt soll unvorschriftsmäßig sein. Die Seite des Bürgersteiges zu ihrem Grundstück hin ist nicht abgesenkt, so dass die Neigung des Bürgersteiges zur Straße zu steil sei. Andere Grundstücksauffahrten sind am

Rinnstein und auch auf Seiten der Grundstücke abgesenkt, so dass dort die Bürgersteigneigung geringer ist. Der Bürgermeister wird dazu den Schachtmeister der bauausführenden Firma Puhlmann ansprechen und die Sache hinterfragen.

6.8 Spielplatzabnahmen - Spielplatzprüfungen:

Der Ausschuss diskutiert über den Umfang von gesetzlich vorgeschriebenen Abnahmen oder Prüfungen von öffentlichen Spielplätzen. Hinterfragt werden wiederkehrenden Abnahmen oder Prüfungen aber auch Erstabnahmen nach Sanierungen oder Neubauten. Da keine fundierte und belegbare Aussagen seitens der Ausschussmitglieder gemacht werden können, wird Jörg Seehaber gebeten die entsprechenden Informationen über die Amtsverwaltung einzuholen und mit dem geeigneten Sachverständigen Kontakt aufnehmen..

6.9 Bepflanzung Bankette Norder- und Süderstraße:

Die in der Bankette der Norder.- und Süderstraße gepflanzten Narzissen erblühen zurzeit. Es wird der Vorschlag unterbreitet zusätzlich auch noch Krokusse neben den Narzissen zu pflanzen. Diese blühen zu anderen Zeiten. Bürgermeister Hauke Oeser erklärt, dass man sich seinerzeit darauf geeinigt hatte erst noch den Theeberg bis oder inkl. Kreisverkehr mit Narzissen zu bepflanzen bevor zusätzliche Pflanzungen erfolgen. Von daher wird vorerst von weiteren Pflanzungen abgesehen.

6.10 Schilder „freiwillig 30km/h“:

Der Ausschuss befürwortet die Anschaffung von Schildern „freiwillig 30 km/h“ für land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge. Die Schilder sollten in den Straßen Liebesallee, Landsacheide, Süderbehmhusen, Klint und Tegelweg beidseitig aufgestellt werden. Die Schilder sollen aber erst nach den anstehenden Straßenbaumaßnahmen aufgestellt werden.

6.11. Geldspende Reiterclub Averlak:

Der Ausschuss hat keine Einwände gegen eine Geldspende für den Averlaker Reiterclub in Höhe von 50.- €. Die gleiche Summe wurde auch schon in den Jahren zuvor an den Reiterclub gespendet.

6.12 Amtsregatta am 16.06.2018:

Es liegt eine Einladung zur Teilnahme an der Amtsregatta am 16.06.2018 vor. Eine Mannschaft besteht aus ca. 8 Personen. Zwei Mannschaften sind erforderlich. Der Ausschuss befürwortet eine Teilnahme. Bürgermeister Hauke Oeser soll Eddelak vorsorglich anmelden.

6.13 Tartanflächen Sportplatz:

Die Ränder der sanierten Tartanflächen sind teilweise beschädigt. Bisher ist auch noch keine Abnahme der sanierten Flächen erfolgt. Im Zuge der Bauabnahme sollen die Mängel schriftlich benannt und anschließend von der Fa. Weitzel beseitigt werden. Bürgermeister Hauke Oeser kontaktiert die Fa. Weitzel.

6.14 Bürgersteig Vorabnahme:

Am 04.05.2018 erfolgt eine Abnahme der Bürgersteige durch die Telekom.

Bis dahin sollen die Bürgersteige Warferdonn, Bahnhofstraße und Theeberg vom Bahnübergang bis Kreuzung Kampweg vorab abgenommen werden.

Der Bürgersteig Warferdonn ist bereits am 14.04.2018 durch den Bau- und Wegeausschuss besichtigt worden. Mängel bei der Ausführung wurden keine festgestellt, es liegen noch Asphaltreste gegenüber Hausnummer 5.

Ausschussvorsitzender Jörg Seehaber bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und beendet die Sitzung um **21:15 Uhr**.

Jörg Seehaber
Ausschussvorsitzender

Axel Theißen
Protokollführer